

Niederschrift

**öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft,
Tourismus und Kultur**

Sitzungstermin: **Mittwoch, den 26.08.2020**
Sitzungsbeginn: **19:00 Uhr**
Sitzungsende: **20:45 Uhr**
Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **WTK/004/2020**

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Christine Dyrba

Stadtvertreter/in

Herr Christian Hameister

Herr Peter Scholz

sachkundige/r Einwohner/in

Frau Ulrike Habeck

Frau Christina Wiencke-Gilbrich

Verwaltung

Frau Dagmar Poltier

Frau Susanne Westphal

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 20.05.2020
- 4 Bericht der Verwaltung
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Anfragen
- 7 Überarbeitung/Aktualisierung ISEK sowie Initiierung eines Prozesses zum Aufbau eines Stadtmarketing
Vorlage: 013/20/WTK/1
- 8 Aufbau und Integration eines Qualitätsmanagements
Vorlage: 014/20/WTK/1
- 9 Zuwendung zur Projektförderung im kulturellen Bereich

Nicht öffentlicher Teil

- 10 Information und Beratung zur Wirtschaft
- 11 Anfragen, Mitteilungen der Verwaltung

Öffentlicher Teil

- 12 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 13 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 14 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Sie stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig zugestellt wurde, jedoch die Sitzungsnummer in WTK/004/2020 berichtigt werden muss sowie das Datum in TOP 3 der vorangegangenen Sitzung auf den 20.05.2020 zu ändern ist. Mit diesen Änderungen wird die Ordnungsmäßigkeit der Einladung festgestellt.

Der Ausschuss ist mit 5 Anwesenden beschlussfähig.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Frau Dyrba beantragt folgende Änderung der TO:
Verschiebung TOP 9 in den nicht öffentlichen Teil.

Abstimmungsergebnis: 5/0/0

Die geänderte Tagesordnung lautet wie folgt:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 20.05.2020
- 4 Bericht der Verwaltung
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Anfragen
- 7 Überarbeitung/Aktualisierung ISEK sowie Initiierung eines Prozesses zum Aufbau eines Stadtmarketing
Vorlage: 013/20/WTK/1
- 8 Aufbau und Integration eines Qualitätsmanagements
Vorlage: 014/20/WTK/1

Nicht öffentlicher Teil

- 9 Zuwendung zur Projektförderung im kulturellen Bereich
- 10 Information und Beratung zur Wirtschaft
- 11 Anfragen, Mitteilungen der Verwaltung

Öffentlicher Teil

- 12 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 13 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 14 Schließen der Sitzung

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 22.07.2020

Die Vorsitzende beantragt eine Änderung zur Niederschrift TOP 15. Im nicht öffentlichen Teil wurden Beschlüsse gefasst. Die Protokollführerin reicht eine Änderung zur Niederschrift vom 20.05.2020 nach.

Mit dieser Änderung wird die Niederschrift vom 20.05.2020 angenommen.

Abstimmungsergebnis: 4/0/1

zu 4 Bericht der Verwaltung

Frau Poltier berichtet:

Neue Möblierung der Stadtinformation

Seit dem 07.08.2020 ist die Stadtinformation mit einer neuen attraktiven Einrichtung ausgestattet.

Stadtradeln 2020

Mit der Aktion „Stadtradeln“ sollen sich Kommunalpolitiker und Bürger angesprochen fühlen, in ihren Kommunen für die Umwelt und das Klima auf das Fahrrad, also eine klimaverträgliche Mobilität umzusteigen. Auch in Boizenburg sind diesem Aufruf bereits im letzten Jahr zahlreiche Radler gefolgt.

Auf Grund der Corona-Pandemie musste dieses Jahr der Termin in Boizenburg/Elbe auf den Zeitraum vom 01. – 21.09.2020 verschoben werden. Alle Informationen zum Stadtradeln sind in einem in der Stadtinformation erhältlichen Flyer dargestellt.

Überhaupt laufen die Fäden hierfür auch dieses Jahr wieder in der Stadtinformation zusammen. Also, wem Klima und Umwelt am Herzen liegen und Boizenburg in diesem kommunalen Wettbewerb zu einer guten Platzierung verhelfen möchte, der nehme doch bitte am Stadtradeln teil und melde sich an.

Der Wegedetektiv für Westmecklenburg ist online

Über www.wegedetektiv.de/westmecklenburg können Bürgerinnen und Bürger Westmecklenburgs ab dem 06.08.2020 konkrete Vorschläge zur Verbesserung des Radwegenetzes machen. Im Wegedetektiv ist eine entsprechende Karte hinterlegt.

Verteilung: Pressemitteilung Regionaler Planungsverband Westmecklenburg

Kulturförderung „Sommersockenkinder“

Durch die Museumsleiterin der Stadt Boizenburg wurde beim Landkreis LUP eine Kulturförderung beantragt, die in Höhe von 665,00 € genehmigt wurde. Die Mittel wurden für eine Veranstaltung in der letzten Sommerferienwoche mit Frau Martina Kriedel in Zusammenarbeit mit dem Jugendfreizeithaus eingesetzt.

Kulturwissenschaftliche Studie der Leuphana Universität Lüneburg

Als Ergänzung der Gestaltung des beabsichtigten Erlebnisraumes „Boizenburg – unglaublich – real“ haben Studierende der Vertiefung Stadt- und Kulturraumforschung der Leuphana Universität Lüneburg unter Leitung von Frau Prof. Dr. Kirschner anregende und spannende Ideen in Form einer kulturwissenschaftlichen Studie erarbeitet (Studie wurde Ausschussmitgliedern übersandt).

Zusammen mit Ihren Studenten hat Frau Prof. Dr. Kirschner dabei im Rahmen der Erarbeitung einen großartigen Einsatz geleistet. Als Beispiel hierfür sei nur die mit hohem Aufwand betriebene SWOT- Analyse genannt. Um in dieser die städtischen Besonderheiten widerspiegeln zu können, wurden bei der Auswertung der zahlreichen Informationsquellen, einschließlich der Gespräche mit Einwohnern, Passanten und Vereinen, große Anstrengungen unternommen. Einen Höhepunkt bildete die spannende Abschlussveranstaltung, bei der einzelne Ideen aufwendig präsentiert wurden.

Ob Moosgraffiti, Beleuchtungskonzepte, Radweg- oder Twietengestaltungen - es wird beabsichtigt, die geeignetsten Ideen der Studie nach der Realisierung des Erlebnisraumes „Boizenburg – unglaublich – real“ praktisch zu berücksichtigen.

Bundes-Warntag

Am 10. September 2020 finde ein Bundeswarntag statt. Dazu sollen um 11:00 Uhr für eine Minute alle Sirenen einen Auf- und Ab-Heulton geben; 20 min später soll durch einen gleichbleibenden Ton über eine Minute die Entwarnung gegeben werden.

PLATZ-B

GemeinsamSuchTage 2020

Am 11. Und 12.07.2020 fanden die GemeinsamSuchTage in Boizenburg statt. Unter dem Motto „Boizenburg deine Lieblingsplätze“ waren Bürger*innen aufgerufen ihre Lieblingsplätze von heute und morgen auf einer digitalen Landkarte im Internet oder an einer realen Karte am Hafen zu markieren. Zusätzlich wurden an dem Wochenende 10 Expeditionen zu Fuß, auf dem Rad und auf dem Stand-Up-Paddling im Wasser angeboten.

Ziel war es: Ideen sammeln, sich zu vernetzen anhand von verschiedenen Themen oder an Orten, Wissen zu teilen, und in einem Corona-konformen Format etwas Positives zu erleben.

- Rund 65 Teilnehmer*innen bei den Expeditionen (100 war das Maximum)
- Aktuell 147 Markierungen auf der digitalen Landkarte und weiterhin steigend.
- Erfolgreiches Format, dass im nächsten Jahr als GemeinsamSuchFestival weitergeführt werden kann;

Vorangegangen ist die Entwicklung einer digitalen Landkarte www.platzb.de/karte die es erlaubt:

- Wissen zu teilen und für jeden zugänglich zu machen und sich zu vernetzen
- Neue Formen der Bürgerbeteiligung und des Dialogs entstehen zu lassen
- Die Karte wird und soll weiterhin genutzt werden

Nächste Schritte: Analyse der aktuellen Markierungen, Identifikation der nächsten Aktivitäten und Maßnahmen; Weiterentwicklung der Landkarte als Bürgerbeteiligungsinstrument sowie für den Bereich Tourismus.

Planungen zur Verstetigung von PLATZ-B

Das Ministerium für Bildung und Forschung (BMBF) lädt zur Bewerbung für eine 2-jährige Verstetigungsphase in der Fördermaßnahme „Umsetzung der Leitinitiative Zukunftsstadt“ ein. Der Verbund (aktuell bestehend aus FU Berlin, Boizenburg und Elbe-Elster) plant eine Bewerbung für diese dritte Phase einzureichen, um somit die begonnene Arbeit in Boizenburg/Elbe weiter vertiefen und erweitern zu können. Im Unterschied zur aktuellen Förderperiode aus der PLATZ-B momentan finanziert wird, wird von der Partnergemeinde in der sog. Verstetigungsphase voraussichtlich eine angemessene Eigenbeteiligung für etwaige investive Mittel in Höhe von ca. 30% erwartet. Ein nahtloser Übergang von der aktuellen Förderphase in die darauffolgende wird angestrebt.

Antrag für das Erstvorhaben Klimaschutzkonzept und Klimaschutzmanager

Am 07.05.2020 wurde der Antrag auf ein Erstvorhaben für die Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzepts und Klimaschutzmanager über die Kommunalrichtlinie beim Projektträger eingereicht. Titel: „Boizenburg klimaaktiv“. Mit wenigen Nachbesserungen wurde der Antrag am 30.7.20 fachlich genehmigt – der positive Förderentscheid wird voraussichtlich in den kommenden Wochen eintreffen.

Zur Zeit wird die Ausschreibung für die Stelle des/r Klimaschutzmanager*in vorbereitet, der/die voraussichtlich am 01.12.20 starten sollte.

Verbundprojekt „Integrale Planung von Anpassungsmaßnahmen an urbane Extremwasserereignisse“

Die Stadt bewirbt sich beim BMBF in der Fördermaßnahme „Wasser-Forschung und Wasser-Innovationen für Nachhaltigkeit“ auf ein Projekt mit dem Titel: Integrale Planung von Anpassungsmaßnahmen an urbane Extremwasserereignisse.

Zu den Verbundpartnern gehören das Fraunhofer-Institut für Bauphysik, das Climate Service Center Germany, die Hochschule Niederrhein, sowie als kommunaler Praxispartner die Stadt Krefeld und Stadt Boizenburg.

Ziel dieses Verbundprojekts ist die Entwicklung einer 3D Stadtmodellplattform, die gängige Daten zu Extremwasserereignissen, Hitzeinseln und Klimaszenarien integriert. Diese wird für die Analyse, und Bewertung von Maßnahmen für den Umgang mit Sturzfluten, Abmilderung von Hitze, sowie Hochwasserschutz genutzt werden können.

Die Stadt Boizenburg erhält hierdurch: ein eigenes Stadtklimamodell, mit u.a. Oberflächenabflussmodellierung bei Starkregen und Modellierung von Flusshochwasser. Fachübergreifenden Analyse und Planung, Risikobewertung und Gesamtwirkung von Anpassungsmaßnahmen. (Stichwort: Bewertung wie Maßnahmen ob sie klimawirksam sind). Boizenburg stärkt hierdurch seine überregionalen Kompetenzen in Sachen Klimaanpassung.

Das Gesamtvolumen des Verbunds beträgt 2.9 Mio EUR, beantragte Fördermittel Stadt Boizenburg rund 300.000EUR, Förderquote von 100%; Laufzeit: 3 Jahre

Es handelt sich bei der Bewerbung um ein zweistufiges, kompetitives Verfahren.

Von allen Einreichungen werden 30 Bewerbungen ausgewählt. Rückmeldefrist des BMBF ist nicht angegeben.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

zu 6 Anfragen

Herr Hameister erinnert an seine Anfrage zwecks Aufstellung eines Hinweisschildes für Fahrradfahrer in der Hamburger Straße, Höhe Fitness-Center. Ein Hinweis „Bitte Straßenseite wechseln“ wäre hilfreich.

Herr Hameister unterbreitet den Vorschlag, Frau Dr. John zur Berichtserstattung „PlanB“ zu einer der nächsten Sitzungen des WTK-Ausschusses einzuladen. Alle Ausschussmitglieder befürworten diesen Vorschlag.

Gleichzeitig schlägt Herr Hameister vor, Herrn Schenk in eine Ausschusssitzung einzuladen um auch im Kulturbereich zu erfahren, wie geht es weiter, z.B. wird es einen Weihnachtsmarkt geben?

Frau Dyrba weist auf die schwierige Situation auf Grund der Corona-Bestimmungen hin. Positiv erwähnt sie die stattgefundenen Veranstaltungen im August „Hafensommer“. Alle 4 Veranstaltungen haben großen Zuspruch erhalten und sie bittet Frau Poltier an Herrn Schenk ein großes Lob weiterzuleiten.

Frau Poltier berichtet: es gibt regelmäßig Besprechungen um weitere Veranstaltungen zu planen. Im Gespräch sind ein Herbstfest und ein Weihnachtsmarkt. Es soll zum 04.09.2020 Lockerungen geben. Hier gilt es abzuwarten um letztendlich zu entscheiden, was ist realisierbar. Bereich Kultur und Ordnungsamt arbeiten eng zusammen um die Corona-Bestimmungen gut einzuhalten. Frau Poltier wünscht sich, dass letztendlich viele der kreativen Ideen von Herrn Schenk realisierbar sein werden.

Ein weiteres Lob richtet Frau Dyrba an die Mitarbeiter des Naturerlebnisbades. Auch hier galt es eine Vielzahl an Corona-Bestimmungen einzuhalten, um überhaupt dort den Badebetrieb durchführen zu können.

Herr Hameister bittet darum die Vorlage 174/19/30/1 Grundsatzentscheidung Fährweg 1 zur Beratung in den nächsten WTK-Ausschuss mit aufzunehmen.

Frau Dyrba erinnert an die Ablesung des Stromverbrauchs des Marktplatzes für den Zeitraum Januar bis Juni.

Frau Wiencke-Gilbrich fragt nach dem Stand der Sache des Projektes „Boizenburg unglaublich real“. Frau Poltier leitet diese Frage an Frau Götz weiter.

Herr Scholz bittet in diesem Zusammenhang auch die Studie der Lüneburger Studenten einfließen zu lassen.

Frau Dyrba weist darauf hin, dass diese Studie eine gute Ergänzung zu dem Projekt „Boizenburg unglaublich real“ ist. In diesem Zusammenhang schlägt sie vor, die nächste Sitzung des WTK-Ausschusses vom 30.09. auf den 17.09. zu verschieben und diese sowie weitere Angelegenheiten vor der nächsten Stadtvertreterversammlung erneut zu thematisieren. Alle Ausschussmitglieder stimmen dem Vorschlag zu.

Frau Wiencke-Gilbrich bittet die Verwaltung um Informationen zum Deichneubau.
Frau Poltner nimmt die Anfrage mit zur Beantwortung in einer der nächsten Sitzungen.

Herr Scholz gibt den Hinweis, den Standort der neuen Sporthalle Grundschulzentrum auf der „Albrechtschen Wiese“ zu überdenken, insbesondere aus touristischer Sicht. Hier gilt es als Ausschuss für Wirtschaft Tourismus und Kultur tätig zu werden, auch die Bürger zu motivieren, um dies abzuwenden.

**zu 7 Überarbeitung/Aktualisierung ISEK sowie Initiierung eines Prozesses zum Aufbau eines Stadtmarketing
Vorlage: 013/20/WTK/1**

Frau Dyrba stellt den Antrag die Federführung dem Hauptausschuss zu übertragen.

Abstimmungsergebnis: 1:3:1

Herr Scholz erläutert: der Ausschuss für Wirtschaft Tourismus und Kultur hat dieses Thema ins Rollen gebracht und hartnäckig vorangetrieben. Er sieht die Federführung durchaus in diesem Ausschuss. Letztendlich bedeutet Federführung, Zuarbeiten der Ausschüsse und der Verwaltung zu sammeln und niederzuschreiben.

ANLAGE ZUR BESCHLUSSVORLAGE 013/20/WTK/1

Redaktionell wird der erste Satz des Beschlussvorschlages gestrichen, da die folgenden Formulierungen nicht mehr vollständig mit der Beschlussfassung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Kultur vom 20.11.2019 übereinstimmen.

Weiterhin wird empfohlen, Punkt 2 wie folgt zu fassen:

Auf der Grundlage des überarbeiteten ISEK ein Konzept zur Initiierung und Integration eines Stadtmarketing zu erstellen.

Der nachfolgende Satz in Punkt 2 wird gestrichen.

Punkt 3 wird empfohlen, wie folgt zu formulieren:

Die Stadtvertretung beschließt unter Federführung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Kultur die Novellierung des ISEK zu begleiten.

Abstimmungsergebnis: 4/1/0

zu 8 Aufbau und Integration eines Qualitätsmanagements
Vorlage: 014/20/WTK/1

ANLAGE ZUR BESCHLUSSVORLAGE 014/20/WTK/1

Redaktionell wird der erste Satz des Beschlussvorschlages gestrichen, da die folgenden Formulierungen nicht mehr vollständig mit der Beschlussfassung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Kultur vom 20.11.2019 übereinstimmen.

Weiterhin wird empfohlen, Punkt 1 wie folgt zu fassen:

Zum 01.03.2021 mit dem Aufbau und der Integration eines Qualitätsmanagements zu beginnen (u.a. Arbeitsabläufe, Arbeitsanweisungen, Qualitätsstandards und Vertretungsregelungen zu definieren und verbindlich dokumentieren).

Der nachfolgende Punkt 2 wird gestrichen und ersetzt durch

Punkt 2 (neu) wie folgt:

Der Stadtvertretung einen externen Beratungsauftrag zum Beschluss vorzulegen, insofern die Notwendigkeit dafür besteht.

Abstimmungsergebnis:5/0/0

zu 12 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Die Vorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her.

zu 13 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31
Abs. 3

Frau Dyrba gibt bekannt:

der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur stellt den Antrag auf Zurückstellung der Abstimmung hinsichtlich des Antrages Projektförderung im kulturellen Bereich, bis zur Prüfung der Wirtschaftlichkeit des Vereins.

Abstimmungsergebnis: 4:0:1

zu 14 Schließen der Sitzung

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:45 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Datum: 21.09.20

.....
Protokollführer/in

bestätigt:

Susanne Westphal
Protokollführer/in

Christine Dyrba
Ausschussvorsitzende/r